

Pressemitteilung

Johann Vitz GmbH & Co. KG nutzt Eigenverwaltung zur erforderlichen Neuaufstellung

Velbert, 18. November 2024. Die Johann Vitz GmbH & Co. KG, mittelständisches Unternehmen der Stahlverarbeitungsbranche mit über 100-jähriger Tradition am Standort in Velbert, hat beim zuständigen Amtsgericht in Wuppertal Antrag auf Eröffnung eines Eigenverwaltungsverfahrens gestellt. Das Gericht hat diesem Antrag entsprochen und die vorläufige Eigenverwaltung über die Gesellschaft angeordnet.

Als Zulieferer der Automobil- und Elektroindustrie ist die Johann Vitz GmbH & Co. KG stark von der Entwicklung der Automobilindustrie abhängig. Vor allem dort bringt die Kombination aus Transformationsdruck, hohen Materialpreisen, neuen Wettbewerbern – insbesondere der zunehmende Konkurrenzdruck aus Osteuropa und Asien –, Lieferkettenproblemen, hohem Zinsniveau und sinkender Nachfrage viele Unternehmen in der gesamten Zulieferkette an ihre wirtschaftlichen Grenzen, zumal es oftmals auch erhebliche Zukunftsinvestitionen zu finanzieren gilt.

Mit all diesen Problemen sieht sich auch die Johann Vitz GmbH & Co. KG konfrontiert. Aus diesem Erfordernis heraus haben die Verantwortlichen vor einiger Zeit bereits einen Sanierungsprozess angestoßen. Aufgrund jetzt weiter zunehmender wirtschaftlicher Herausforderungen soll die erforderliche Neuaufstellung des Unternehmens unter Insolvenzschutz im Rahmen eines gerichtlichen Eigenverwaltungsverfahrens beschleunigt werden.

Um der Komplexität und den rechtlichen Besonderheiten eines derartigen Verfahrens gerecht zu werden, tritt mit Rechtsanwalt Prof. Dr. Dirk Andres von der überregional tätigen Insolvenz- und Sanierungskanzlei AndresPartner kurzfristig ein ausgewiesener Restrukturierungsexperte als alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer in die Geschäftsleitung der Johann Vitz GmbH & Co. KG ein. Er wurde von Gesellschaftern beauftragt, den erforderlichen Prozess der Neuaufstellung voranzutreiben und abzuschließen.

Der bekannte Fachanwalt für Insolvenz- und Sanierungsrecht hat in den vergangenen Jahren mit seinem Team ausgewählter Experten bereits eine Vielzahl mittelständischer Unternehmen bei derartigen Sanierungsprozessen erfolgreich begleitet. Im Zuge dessen ziehen sich Michael Vitz und Harald Gänz kurzfristig aus der Geschäftsführung zurück, werden dem Unternehmen aber weiterhin beratend zur Verfügung stehen.

„Wir müssen dringend unsere Kosten senken und die betriebliche Profitabilität verbessern, um wieder in die Gewinnzone zurückzukehren. Dafür haben wir bereits

erste Ideen erarbeitet, die wir in den nächsten Wochen und Monaten gemeinsam mit allen wesentlichen Beteiligten im Detail ausarbeiten und umsetzen wollen“, erklärt Sanierungsexperte Andres die nächsten Schritte. Sein Ziel ist es, den langfristigen Fortbestand der Johann Vitz GmbH & Co. KG im Interesse von Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten sowie Gläubigern sicherzustellen.

Er betont, dass der Geschäftsbetrieb in Velbert auch im Verfahren ohne Einschränkung fortgeführt wird. „Allen unseren Geschäftspartnern stehen wir selbstverständlich weiter vollumfänglich zur Verfügung. Die Produktion sowie Termin- und Liefertreue sind gewährleistet – so wie man es von Vitz gewohnt ist“.

Bei ihrem Vorhaben wird das Unternehmen auch durch den gerichtlich bestellten vorläufigen Sachwalter, dem sanierungserfahrenen Rechtsanwalt Dr. Jens M. Schmidt, begleitet. Seine Aufgabe ist es, das Unternehmen im gesamten Verfahren zu überwachen und die Interessen aller Gläubiger zu wahren. Im weiteren Verfahrensverlauf soll der erfahrene Produktionsfachmann und auf die operative Krisenberatung spezialisierte Andreas Willeke von der Beratungsgesellschaft Falkensteg zum weiteren Geschäftsführer bestellt werden, um Prozesse und Abläufe im Produktionsbereich des Unternehmens zu optimieren.

Die insgesamt 265 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Löhne und Gehälter für drei Monate durch das Insolvenzgeld der Bundesagentur für Arbeit gesichert sind, wurden bereits über die aktuelle Situation und das weitere Vorgehen informiert.

Weitere Informationen:

Die Johann Vitz GmbH & Co. KG wurde 1908 gegründet und fertigt heute mit über 350 modernen Produktionsmaschinen auf knapp 10.000 m² Betriebsfläche Federn, Stanz- und Biegeteile aus Rund- und Flachmaterial sowie Abschirmtechnik für die Elektronikindustrie. Ein eigener Werkzeugbau mit Konstruktion und Prototypenabteilung, moderner Maschinenpark und Fertigungssysteme, eine hauseigene Härterei (Vergüten, Einsatzhärten, Kabonitrieren) sowie modernste Prüftechnik in Fertigung und Qualitätsabteilung sind die Basis für eine schnelle, individuelle und kostengünstige Produktlösung für die Kunden des Unternehmens. Die Produkte werden in fast allen Industriebereichen, allen voran der Automobilindustrie, der Telekommunikation, im Maschinenbau oder Haushaltsgeräteherstellung national sowie international geschätzt. Die Johann Vitz GmbH & Co. KG beschäftigt 265 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Internet: www.vitz.de

Pressekontakt

FELDMANN Kommunikationsberater

Thomas Feldmann

0178/8550496

feldmann@feldmann-kb.de

www.feldmann-kb.de